

Über behördliche Anordnung dürfen die Gewe nicht mit Kleidungsstücken belegt werden. Ueberhöber sind in der Garderobe abzugeben.

Über behördliche Anordnung sind die Damen verhalten, die Güte abzunehmen.

Wiener Konzertverein

Großer Konzerthaus-Saal
Sonntag, den 6. Jänner 1935, halb 5 Uhr nachmittags

Volkstümliches Sinfonie-Konzert

(Wiener Symphoniker)

Dirigent: **Guido Binkau**

Vortragsfolge:

- Peter Cornelius** Ouberture zu „Der Barbier von Bagdad“
geboren 24. Dezember 1824 in Mainz
gestorben 26. Oktober 1874 daselbst
- Franz Liszt** Konzert Nr. 1, für Klavier und Orchester,
Es-dur
geboren 22. Oktober 1811 in Raiding
gestorben 31. Juli 1886 zu Bayreuth
Allegro maestoso — Quasi Adagio —
Allegro vivace — Allegro marziale animato
(ohne Unterbrechung)
Solo: **Hertha Gröger**
- P a u s e —

Zur Erinnerung an Ferdinand Löwe

- Anton Bruckner** VII. Sinfonie E-dur
geb. am 4. September 1824 in Ansfelden, Ob. N.
gest. am 11. Oktober 1896 zu Wien
Allegro moderato
Adagio, sehr feierlich und langsam
Scherzo, sehr schnell
Finale, bewegt, doch nicht schnell

Klavier: **Bösendorfer**

Verlag der Wiener Konzerthausgesellschaft, III., Lothringerstraße 20

Nächstes Volkstümliches Sinfonie-Konzert

Sonntag, den 13. Jänner 1935, halb 5 Uhr nachmittags, im Großen Konzerthaus-Saale

Dirigent: **Guido Binkau**

Borodin — Mahler — Tschalkowsky — Beethoven

Mitwirkend:

Professor **Anton Laufche** (Gesang) — **Eduard von Rathureczky**, Budapest (Violine)